

Wo man Wissen beweisen muss...

Agnes-Wenke-Schule setzt Ansprüche an Lerntheorie in Neheim um

NEHEIM. (FAL) Thomas Wunderlich, kommissarischer Schulleiter an der Agnes-Wenke-Schule in Neheim, und Dagmar Schomberg, Organisationsleiterin auf der Neheimer Sekundarschule freuen sich: Mit der neuen Schulform habe die Stadt Arnsberg hervorragende Bedingungen zum Lernen geschaffen. Lernen mit „High-End“ sozusagen...

Das ist auch nötig, will sich die Sekundarschule nicht nur von ihrer Ausstattung, sondern auch in ihrem Lernkonzept her unterscheiden. „Der Unterricht in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik und Englisch erfolgt auf drei Niveaustufen,

die jedoch in einer Klasse neben einander laufen“, erklärt Thomas Wunderlich und Dagmar Schomberg. Das, so die Beiden, bringe auch lernschwächeren Schülern die nötigen Erfolgserlebnisse.

Um ihre Erfolgserlebnisse auch zeigen zu können, müssen die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Neheim „Beweise“ ablegen. „So nennen wir hier die Klassenarbeiten“, lacht Wunderlich. Doch damit nicht genug: Ein „Logbuch“ begleitet die Schüler auf ihrem Lern-Weg durch die Stufen der Sekundarschule. Schon drei dieser Logbücher stehen auf einem Regal im Schulleiterbüro und sollen für Lehrer

und Schüler gleichsam Ansporn und Ziel sein.

„Diese Logbücher dienen vor allem als Kommunikationsmittel zwischen Lehrern, Schülern und ihren Eltern“, erklären Wunderlich und Schomberg. Wöchentlich werden die Lernziele individuell aufgeschrieben und können, ja sollten, auch von den Eltern entsprechend zur Kenntnis genommen werden. Ein Lern-Leitfaden soll beim Fortkommen helfen.

Damit das gut gelingt, setzt die Sekundarschule auf Jahrgangsteams. „Ziel ist, dass Lehrer möglichst viel in ihren Klassen unterrichten“, so Wunderlich. Überhaupt habe sich die Sekundarschule des längeren gemeinsamen Lernens im Klassenverband verschrieben.

Besonders ist in der Sekundarschule auch die Auswahl einiger Fächer. „Gesellschaftslehre“ kombiniert z.B. die Fächer Geschichte, Erdkunde und Politik. Und in „Naturwissenschaften“ lernen Schüler biologische, physikalische und chemische Phänomene. „Arbeitslehre“ dient als Vorbereitung auf den Beruf nach der Zehn.



Thomas Wunderlich und die ersten „Logbücher“, die ein Stück Sekundarschul-Geschichte erzählen. Foto: FAL



Die DFB-Paternerschule hat noch viel vor...
und nächsten Samstag:
Schule im Stadtteil (Teil 3)

ANZEIGE



Die Erstkomm

und unvergessliches Erlebnis für kleine Persönlichkeiten! schäft FILOU in Arnsberg-Nähe. Einmünionbekleidung und -zubehör. Quadratmeter großen Wohlfühlfamilie willkommen, um das Leben aus einem großen Angebot. Auf Wunsch können auch Gerichte unter ☎ 02932/27760 (Mo - Fr)